

VDCO-Pressemeldung vom 28.01.2016

VDCO-Fortbildungsabend in Wiesbaden: aktuell, praxisnahe und herrlich erfrischend

Das Thema „Kostenvoranschläge bei Kontaktlinsen“ wurde im Workshop-Stil von Gunther Oesker und Martin Laifer von Grund auf erarbeitet. Die erforderlichen Voraussetzungen für eine Kostenbeteiligung an Kontaktlinsen seitens der GKV stellte Martin Laifer heraus. Er erläuterte die gesetzlichen Grundlagen und gab Tipps für die ideale Beratung unter Berücksichtigung der vom Gesetzgeber empfohlenen "Regelversorgung". Die Gruppe erarbeitete die Unterschiede zu "Contactlinsen zur Verbesserung der Sehschärfe" im Vergleich zu "therapeutischen Sehhilfen".



Die kontaktoptische Versorgung bei Keratokonus und Keratoplastik wurde exemplarisch behandelt und dabei wichtige Aspekte und Tücken bei der Erstellung eines KVA erläutert. Der erste Themenblock schloss mit der Differenzierung bezüglich einer reinen Abrechnung nach Festbetrag und hinterfragte die Sinnhaftigkeit eines KVA bei bestimmten Indikationen und Anpassfällen.

Der zweite Themenblock wurde von Gunther Oesker gestaltet. Er stellte den frisch erarbeiteten und vom ZVA befürworteten systematisierten Antragsbogen bei Kostenvoranschlägen zur Keratokonus- und Keratoplastikversorgungen vor. Zweck dieser strukturiert aufgebauten Formularvorlage ist es, der gesetzlichen Krankenkasse bzw. dem eingeschalteten Gutachter eine Bewertung des eingereichten Antrags möglichst einfach und fachlich nachvollziehbar zu gestalten. Hierzu kann man die okulären Besonderheiten, die Trage-Rahmenbedingungen des Kunden sowie die technisch erforderlichen Spezifikationen der prognostizierten Linse(n) im drop down-Verfahren einfach im Formular darstellen und erhält so letztendlich eine zielführende, logisch aufgebaute Struktur, die für jeden qualifizierten Sachbearbeiter oder Anpasser nachvollziehbar sein MUSS. Herr Oesker erläuterte jede einzelne Angabe des Formulars und gab viele anschauliche Beispiele dazu. Das extrem praxisnahe Thema regte zu vielen Fragen aus dem Publikum an, so dass es insgesamt ein herrlich erfrischender Themenabend wurde. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die Referenten Martin Laifer und Gunther Oesker!

Das oben erläuterte Formular zu Kostenvoranschlägen erhalten Sie beim ZVA (für Innungs-Mitglieder im Downloadbereich verfügbar).